



MUSIKPOST

Folge 14

Februar 2017

Geschätzte Bergheimerinnen und Bergheimer, liebe Musikfreunde!



Ein ereignisreiches Jahr 2016 liegt hinter uns und das neue hat auch wieder einiges zu bieten. Neben den üblichen Ausrückungen sind es immer wieder die „Nebensächlichkeiten“, die unseren Verein so interessant und spannend machen:

Nach dem Musikerball am Faschingsamstag, der dank des zahlreichen Besuches und der daraus resultierenden Stimmung wieder ein voller Erfolg war, ging die heiße Probenphase für unser Frühjahrskonzert los. Dieses bot einige Highlights, speziell die Darbietungen gemeinsam mit einem großen Chor haben das Konzert zu einem ganz besonderen Erlebnis gemacht. Aber auch eine seltene, aber wohlverdiente Auszeichnung durften wir verleihen: Unser langjähriger Tubist Gottfried wurde zum Ehrenmusiker ernannt; eine längst überfällige Auszeichnung, spielt Gottfried doch schon seit 1950! in unserer Kapelle und hat eine enorme Vorbildwirkung für uns andere Musiker.

Im vergangenen Jahr haben wir auch wieder Zuwachs bekommen – junge, motivierte Musikerinnen und Musiker proben seit Herbst bei uns mit; unser Jugendreferent Bernhard schreibt näheres dazu im Blattinneren. Aber es gibt auch leider Austritte. Unsere längstdienenden – Elisabeth Gschaidner und Alexander Schmeisser

– seien hier erwähnt. Ihnen und allen anderen möchte ich für die jahrelange Treue und gute Kameradschaft danken mit der Gewissheit, dass sie viele schöne Erinnerungen noch lange mit sich tragen werden. Auch im Vorstand gibt es eine Änderung – Christoph Hutzinger legte das Amt des Schriftführers nieder und Constanze Greger wurde bei der Generalversammlung Anfang Jänner zu seiner Nachfolgerin gewählt.

Eine „Doppelmusikhochzeit“ haben wir 2016 auch wieder erleben dürfen: Unsere Tenoristin Maria hat den gebürtigen Tennengauer Tubist Martin geheiratet – ein wunderschöner Tag, den wir musikalisch gemeinsam mit der Bürgerkorpskapelle Hallein gestalten durften. Auch heuer sagen wieder zwei Mitglieder unserer Kapelle Ja – und selbstverständlich sind wir alle wieder dabei, um den schönsten Tag noch ein bisschen schöner zu machen.

Ich möchte die Gelegenheit auch nutzen, mich bei meinen Mitgliedern für den Einsatz im Sinne unserer Blasmusik herzlich zu bedanken. Ein großes Dankeschön speziell an Kapellmeister Martin Hutzinger, der die Kapelle im März musikalisch übernommen hat. 2016 waren 49 Proben, 15 Ausrückungen und 8 Begräbnisse zu spielen. Diverse Einsätze mit kleineren Ensembles sind hier noch nicht berücksichtigt. Seitens des Landesblasmusikverbandes werden auch ständig Wettbewerbe, Kurse und Fortbildungsveranstaltungen angeboten. Im Bestreben, die Qualität unserer Musik auch

immer weiter zu steigern freut es mich, dass sich Musikerinnen und Musiker immer wieder zu diesen Veranstaltungen anmelden. All das genannte geschieht ehrenamtlich und in der Freizeit – dieser Einsatz im Sinne der Allgemeinheit ist unbezahlbar und für unsere Gesellschaft von sehr hohem Wert.

Ein großer Dank gilt auch all unseren Gönnern und Sponsoren. Im Besonderen der Gemeindevertretung unter Bürgermeister Johann Hutzinger und dem Tourismusverband Bergheim sowie all jenen Firmen, die uns mit Werbeeinschaltungen auf unseren Druckwerken oder in anderer Form unterstützen.

Auch heuer veranstalten wir wieder einen Ball – dieses Mal unter dem Motto „Im Dschungel“. Durch den Kauf einer Ballkarte haben auch Sie die Gelegenheit, uns zu unterstützen. Musikerinnen und Musiker gehen von Haus zu Haus und haben Eintrittskarten für Sie mit. Auch wenn Sie keinen Bedarf an Ballkarten haben denken Sie bitte daran, dass der Kauf eine Unterstützung Ihrer Musikkapelle Bergheim bedeutet. Vielen Dank dafür!

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und zufriedenes Jahr 2017 und würde mich freuen, Sie bei einer unserer nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

*Herzliche Grüße,
Ihr Herbert Hutzinger*



Hochzeit von Maria und Martin Fuschlberger am 10. September 2016

Jugendecke

Im vergangenen Jahr hat sich im Bereich der Jugend wieder viel getan. Es sind einige Jungmusiker neu zu unserem Verein gestoßen und haben sich gut eingelebt, andere wiederum haben im Zuge der Ausbildung im Musikum eine Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen erfolgreich absolviert. Und auch bei Fortbildungs-Seminaren, die immer wieder angeboten werden, nahmen junge Musikerinnen und Musiker der MK Bergheim teil.

Ausbildung

Drei neue Musiker durften wir im letzten Jahr wieder in unseren Reihen begrüßen. Susanne Frankenberger hat bereits 2015 das Leistungsabzeichen in Bronze auf der Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden und probt seit Mai mit uns, Hanna Hutzingger (ebenfalls Querflöte) und Martin Reitmeier (Tenorhorn) absolvierten das Leistungsabzeichen in Bronze mit sehr gutem Erfolg und sind seit Herbst bei den Proben fleißig mit dabei. Alle drei werden beim Frühjahrskonzert am 9. April erstmalig mit der Musikkapelle auftreten.

Aber dass beim Leistungsabzeichen in Bronze noch nicht Schluss ist, haben zwei weitere Musikerinnen bewiesen: Viktoria Pomwenger (Querflöte) hat die Prüfung zum Leistungsabzeichen in Silber mit gutem Erfolg bestanden und Constanze Greger auf der Oboe die höchste Stufe – das goldene Leistungsabzeichen – mit einem tollen Abschlusskonzert und sehr gutem Erfolg abgeschlossen.



Constanze Greger beim Abschlusskonzert



Die Mini-Musi POSITIV beim Proben...



... und beim Konzert in Hallwang

Mini-Musi POSITIV

Ein weiterer Teil unserer Ausbildung ist unser Jugendorchester, die Mini-Musi POSITIV, in welchem Musikschüler ab dem 3. Lernjahr an den Orchester-Alltag in der Musikkapelle herangeführt werden und zusammen mit etwas erfahreneren Jung-Musikern musizieren und auch bereits auf Konzerte hinarbeiten. Dieses Jugendorchester wurde vor zwei Jahren gemeinsam mit der Musikkapelle Hallwang so gegründet, es wird seitdem mit viel Engagement und Leidenschaft von Klemens Winkler geleitet, und auch der Spaß kommt natürlich in keiner Probe zu kurz.

Fast schon Fixpunkte sind in jedem Jahr die Frühjahrskonzerte der beiden Musikkapellen, welche die Mini-Musi POSITIV immer mitgestaltet, sowie zwei Weihnachts-Konzerte im Seniorenheim Bergheim und am Hallwanger Weihnachtsmarkt, bei denen man die Zuschauer immer begeistern konnte.

Sportliches

Auch bei nicht-musikalischen Aktivitäten sind wir immer wieder vertreten, im letzten Jahr stand das Hallenfußballturnier der Salzburger Blasmusikkapellen in der Walsersfeldhalle auf dem Programm. Unsere Mannschaft – mit Abstand die jüngste des Turniers – konnte dabei mit den anderen Teams nicht nur mithalten, sondern sogar den 4. Platz belegen!

Auch 2017 ist wieder ein Fußballcup der Salzburger Blasmusikkapellen angesagt und natürlich sind wir auch diesmal schon wieder motiviert, mit unserer jungen Truppe mitzumachen.

Bernhard Schmidhuber
Jugendreferent

Hochzeit & Geburten



*Maria (geb. Hutzinger) und Martin Fuschlberger
am 10. September 2016*

Wir gratulieren dem Brautpaar und den Eltern recht herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Isabell

24. März 2016



*Carina Zimmerebner und
Matthias Kreiseder*

Florian

20. September 2016



*Regina und
Stefan Hutzinger*

Elisabeth

21. November 2016



*Alexandra Bratzdrum und
Florian Oberholzer*

Tobias

28. Dezember 2016



*Karin und
Hans Eder*

Per aspera ad astra



Man hört des Öfteren den Satz: „Als Kapellmeister ist man verantwortlich für die musikalischen Geschicke einer Musikkapelle“. Das ist oft einfach so daher gesagt, was diese Aussage aber wirklich bedeutet, weiß ich seit dem 21. März des Vorjahres nun auch aus eigener Erfahrung, da ich nach dem Frühjahrskonzert am 20. März in der Brandboxx den Taktstock von meinem Vorgänger Michael Nußdorfer übernehmen durfte. Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch gleich die Chance nutzen, mich im Namen der gesamten Musikkapelle bei dir, Michael, für deine vorangegangene Arbeit als Kapellmeister zu bedanken!

Eines kann ich, rückblickend auf das vergangene Jahr, sagen: seither ist die Freizeit weniger geworden. Hier Noten sortieren, da Stücke für das Konzert suchen, dort zusätzliche Proben abhalten, sich auf die Proben vorbereiten... Diese Liste ließe sich noch lange fortführen. Es ist ein zeit- aufwendiges Hobby, dieses Kapellmeister sein.

Solche Kapellmeisterwechsel sind aber auch für die Musiker nicht immer ganz leicht. Man muss sich auf neue Persönlichkeitstypen einstellen, sich an deren

Art gewöhnen. Und diese Kapellmeister-typen können oftmals durchaus auch etwas schwieriger im Umgang sein. Kurzum, jeder Kapellmeister ist anders. Aber eines haben wir Kapellmeister alle gemeinsam: die Freude an der Musik. Daran, in der Musikkapelle etwas bewegen zu können. Und den Willen, mit verschiedensten Persönlichkeiten der verschiedensten Alters- und Berufsgruppen zu arbeiten und zu proben. Unsere Aufgabe ist es, jeden Einzelnen musikalisch zu fördern, aber auch zu fordern. Dabei heißt es, den passenden Mittelweg zwischen Strenge und Lockerheit, zwischen Spaß und Ernsthaftigkeit zu finden. Und diesen Weg zu finden ist alles andere als einfach, aber es anzustreben ist eine große Aufgabe für jeden Kapellmeister. Viele sind schon daran gescheitert, andere wiederum haben die Aufgabe bravourös gemeistert.

Diese Aufgabe habe nun ich übernommen und ich habe im letzten Jahr schon viele - durchwegs positive - Erfahrungen sammeln dürfen. Seien es die kirchlichen Veranstaltungen bzw. Veranstaltungen der Vereine in unserem Ort, die Teilnahme an Festen in anderen Gemeinden, die Verabschiedung unseres langjährigen Herrn Pfarrer Felix Königsberger, eine Musikhochzeit oder unser Cäciliakonzert. Ich möchte keinen dieser Augenblicke missen, denn aus diesem Grund habe ich mich bzw.

haben wir alle uns damals entschlossen, ein Musikinstrument zu lernen und Teil der Musikkapelle Bergheim zu werden. Aus Spaß an der Musik, aus Freude am Musizieren und wegen der Gemeinschaft und Kameradschaft in unseren Reihen.

Ich bin froh, mit dieser Gemeinschaft in das kommende Jahr gehen zu können, wo wir schon wieder den nächsten Höhepunkten entgegenblicken: dem Musikerball am 25.2.2017 in der Turnhalle und selbstverständlich unserem Frühjahrskonzert am Palmsonntag, den 9. April 2017 in der Brandboxx.

Vielen Dank an meine Musiker für das entgegengebrachte Vertrauen, das bisher Erreichte und ein „Bitte“ für den gemeinsamen Weg, der vor uns liegt. In diesem Sinne schließe ich mit den Worten des Titels eines bekannten Marsches: „Per aspera ad astra“ – „Über raue Pfade gelangt man zu den Sternen“. Auch wenn die Probenarbeit manchmal mühsam ist, soll man nie sein Ziel aus den Augen verlieren. Freude am gemeinsamen Musizieren zu empfinden!

*Martin Hutzinger
Kapellmeister*



Wir stellen uns vor: Das Klarinettenregister

Leuchtend, füllig, glanzvoll und sanft. Diese Adjektive beschreiben wohl am besten den Klang der Klarinette. Um 1750 hieß es in einer der ältesten bekannten Beschreibungen, dass der Klang der Klari-

nette von Ferne einer Trompete ziemlich ähnlich sei. Manche meinten auch, dass es wie eine Schiffssirene aus großer Entfernung klang oder an eine Jazz-Sängerin erinnerte. Heute hat die Klarinette aber

einen eigenen, unverwechselbaren Klang, den auch Mozart zu schätzen wusste. So ersetzt die Klarinette in einem Blasorchester die Violinen oder sorgt bei modernen Stücken zum Teil für originelle Jazzklänge. Deshalb befinden sich im symphonischen Blasorchester auch meist 15 bis teilweise sogar 20 Klarinetten.



Wir bilden mit 14 Mitgliedern das größte Register der Musikkapelle und mit 15 bis 60+ Jahren ist fast jede Altersgruppe vertreten. Die Stimmen sind meist in 1. Klarinette, 2. Klarinette, 3. Klarinette und Bassklarinette aufgeteilt und manchmal stößt auch eine Es-Klarinette zu uns hinzu. Auch wegen dieser Bandbreite kann die Klarinette universell eingesetzt werden, sei es im Jazz, als Soloinstrument oder im Bereich der Klassik.

*Lukas Kemetingger
Klarinetrist*

Ehrenmusiker Gottfried Traintinger

Wenn es einen einzelnen Musiker gibt, der in den letzten Ausgaben der Musikzeitung etwas häufiger im Mittelpunkt der Berichterstattung stand, ohne Kapellmeister oder Obmann zu sein, kann es sich nur um einen handeln: Unseren Tubisten Gottfried Traintinger.

Nachdem wir in der Vergangenheit schon über seinen 80. Geburtstag und bald darauf über die 65-jährige aktive Mitgliedschaft geschrieben haben, gibt es nun wieder einen besonderen Anlass: Auf Beschluss des Vorstandes wurde Gottfried Traintinger zum Ehrenmusiker ernannt.

Diese Ehrung hat sich Gottfried aber nicht allein durch seine langjährige Mitgliedschaft verdient. Einerseits hat er in all diesen Jahren der Musikkapelle auf der Tuba ein sattes Fundament gegeben. Seine Musikalität und die Begeisterung für die Musik sind weitem bekannt. Andererseits hat er aber auch einen wesentlichen Beitrag zur Gemeinschaft innerhalb der Musikkapelle sowie zum Miteinander der Generationen geleistet. So manche Jungmusiker, aber auch Musiker älterer Semester, haben durch ihn erfahren, was es heißt offen, tolerant und interessiert am Gegenüber zu sein. Mit Gottfried an der Seite wird es nie langweilig und es gibt Erlebnisse, die zu brechen den Rahmen dieses Blattes sprengen würden. All das macht unseren im Herzen jung gebliebenen Ehrenmusiker aus.

Wir sind stolz, einen Musiker und Menschen wie ihn in unseren Reihen zu haben, sagen Danke für die letzten 66 Jahre und freuen uns auf weitere fröhliche Stunden mit Gottfried.

Christoph Hutzinger



Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen



das goldene Ehrenzeichen erhielten Hans Unger (40 Jahre) und Sepp Luger (50 Jahre)



Christian Aichrieder wurde die Dankesmedaille des Salzburger Blasmusikverbandes verliehen



beim Frühjahrskonzert 2016 wurden einige Musikstücke mit Chor aufgeführt

**DAS HEURIGE FRÜHJAHRSKONZERT FINDET
AM PALMSONNTAG, DEM 9. APRIL STATT**

MUSIKERMASKENBALL im Dschungel 2017

**SAMSTAG, 25. FEBRUAR
IN DER TURNHALLE**

**ES SPIELEN FÜR SIE DIE
enzi@ner**

**PREISE FÜR DIE BESTEN GRUPPEN- UND EINZELMASKEN, ZB:
GRUPPENESSEN BEIM KERNEI • WERTVOLLE GUTSCHEINE • BERGX1 SAISONKARTEN**

**HAPPY HOUR: 20 BIS 21 UHR
(ALLE GETRÄNKE UM DEN HALBEN PREIS)**

VORVERKAUF: € 7,00 ABENDKASSA: € 9,00

HEIMBRINGERDIENST FÜR BERGHEIMER GRATIS

WIEDER-BAU



A-5101 Bergheim, Gastagweg 2
TEL 0662-45 1751 FAX 0662-45 1751-17
E-MAIL w.wieder@wieder-bau.at
www.wieder-bau.at

**BAUMEISTER • BAUTRÄGER • ENERGIEBERATUNG
• FLIESENTEAM • GENERALUNTERNEHMER •
PLANUNG • SANIERUNG • STAHLHALLENBAU**



STEINMETZ
raimund fuchs

**FRIEDHOF
BAU
GARTEN**

0664 / 213 44 50
BERGHEIM

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Musikkapelle Bergheim
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Herbert Hutzinger, Keltenweg 9, 5101 Bergheim
herbert@mkbergheim.at • www.mkbergheim.at
Redaktion: Christoph Hutzinger • Layout: Stefan Hutzinger